SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung

DIE LINKE. in der Bezirksvertretung

FDP in der Bezirksvertretung

Herrn Bezirksbürgermeister Andreas Bialas der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg

Datum 09.03.2021

Gemeinsamer Antrag

Drucks. Nr. **VO/0368/21**
öffentlich

Zur Sitzung am	Gremium
16.03.2021	**BV Langerfeld-Beyenburg**

Umzug des Einwohnermeldeamtes und Aufgabenwahrnehmung im Bürgerbüro Langerfeld

Beschlussvorschlag

Die Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg beschießt, die Verwaltung wird gebeten, zum Umzug des Einwohnermeldeamtes sowie zu der zukünftigen Aufgabenwahrnehmung innerhalb des Bürgerbüros Stellung zu nehmen und von nun an die Bezirksvertretung über die weiteren Entwicklungsschritte unmittelbar zu informieren.

Hierbei interessieren die Bezirksvertretung insbesondere folgende Punkte:

1. Wann ist mit einer Wieder-Aufnahme der Arbeiten im Bürgerbüro Langerfeld zu rechnen?
2. Ab wann wird das Einwohnermeldeamt nach Wegzug aus Barmen an neuem Ort seine Arbeit aufnehmen können?
3. Sind im Zuge des Umzugs auch Umstrukturierungsmaßnahmen in Hinsicht auf das Angebot im Bürgerbüro geplant?
4. Werden weiterhin und auch im Anschluss an den Umzug Passangelegenheiten bürgernah im Bürgerbüro Langerfeld möglich sein?

Unterschrift

E. Hasenclever N. Klein U. Meves-Herzog

Begründung

Der geplante Umzug des Einwohnermeldeamtes in die ehemalige Bundesbahndirektion am Döppersberg hat auch Auswirkungen auf die Bürger’innen in Langerfeld und Beyenburg. Leider gab es keinerlei Information an die Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg. Daher ist es auch von hohem Interesse, ab jetzt frühzeitig in die weiteren Planungen und Zeitleisten mit eingebunden zu werden.
Zusätzlich bedarf es eines angemessenen und die Angebote des Einwohner-meldeamtes auch dezentral anbietendes Bürgerbüros vor Ort, um die grundsätzlich und längerfristig ausgerichtete Attraktivität des Bürgerbüros zu erhalten sowie eine bürgernahe breite Angebotspalette vorzuhalten.